Erledigt Lenovo W530 Akkuanzeige

Beitrag von „Fontanus“ vom 4. Oktober 2018, 18:28

Moin, moin,

mein Lenovo W530 verrichtet seit einiger Zeit sehr gut unter OS X 10.13.6 seinen Dienst. Fehlen tut mir immer noch die Akkuanzeige, so dass es mir schon passiert ist, dass der Rechner unvermittelt seine Arbeit eingestellt hat. Aus verschiedenen Beiträgen habe ich entnommen, dass es offensichtlich noch keine einfache Lösung dafür gibt.
Aufgefallen ist mir gestern, dass unmittelbar noch dem Einblenden der OS X Oberfläche das Akkusymbol kurzzeitig in der Kopfzeile sichtbar ist, aber sofort wieder verschwindet und sich auch nicht zur weiteren Anzeige über die Systemeinstellungen überreden lässt.
Hat zu dem Problem noch Jemand eine Lösung parat oder kann mir bei der Suche nach einer Lösung Hilfestellung geben?
Mit Danke im Voraus
VG
Fontanus

Beitrag von „Harper Lewis“ vom 4. Oktober 2018, 18:36

Hast du denn schon einen Battery-Patch ausprobiert? Von Rehabman gibt es ja einige für Lenovo-Laptops. Sehr häufig scheint der Patch für das Modell X220 zu funktionieren.

Beitrag von „Fontanus“ vom 4. Oktober 2018, 19:00

Moin HarperLewis,
Danke für die schnelle Antwort. Bislang habe ich nur den ACPIBatteryManager.kext in der EFI eingebaut. Weitere Maßnahmen habe ich noch nicht getestet. Wie und/oder wo kann ich einen solchen Patch bekommen/einspielen?
VG
Fontanus

Beitrag von „Harper Lewis“ vom 4. Oktober 2018, 19:13

Du benötigst MacIASL (bitte die aktuellste Version herunterladen) und die DSDT deines W530, die du im Clover-Bootmenü mit F4 extrahieren kannst. F4 ein paar mal drücken, es erfolgt keinerlei Rückmeldung. Die DSDT.aml findest du dann zusammen mit einigen anderen Dateien unter EFI/CLOVER/ACPI/patched. Es kann sein, dass sich die mit Clover erzeugte DSDT nicht kompilieren lässt, dann müsste man die angezeigten Fehler bereinigen. Also erstmal die DSDT.aml in MacIASL öffnen und auf "Compile" klicken. Solltest du an der Stelle nicht weiter kommen, einfach nochmal melden. Die Battery-patches findest du ansonsten, wenn du in MacIASL einmal auf den Patch-Button klickst, da dann unter "Rehabman". Ich würde den X220-Patch zuerst ausprobieren.

Beitrag von „Fontanus“ vom 4. Oktober 2018, 20:32

HarperLewis ...
... ich habe nun per F4-Taste versucht die DSDT.aml zu erzeugen. Im Verzeichnis ist aber keine Datei zu finden, lediglich das Verzeichnis ../origin ist mit diversen Dateien gefüllt, u.a. auch mit der DSDL.aml. Ist das vielleicht die Richtige?

Ich habe nun einfach diese DSDT.aml genommen und mit MaciASL 1.5.2 geöffnet, den Patch Lenovo X220 getestet. Es sind 6 Compilierfehler aufgetreten.

Beitrag von „cobanramo“ vom 5. Oktober 2018, 00:21

Darf ich mich dazwischen funken?
Versuch mal testweise anstatt FakeSMC den VirtualSMC, der kann anscheinend besser mit Batterien umgehen.

Gruss Coban

Beitrag von „Harper Lewis“ vom 5. Oktober 2018, 09:16

Moin,

sorry, EFI/CLOVER/ACPI/origin ist das Verzeichnis, in das Clover die ACPI-Tables extrahiert. VirtualSMC wäre auch einen Versuch wert. Es kann aber sein, dass trotzdem ein Battery-Patch nötig ist.

Beitrag von „Fontanus“ vom 5. Oktober 2018, 12:34

@Harper Lewis
@cobanramo
Moin,
habe Beides jetzt probiert. Zunächst VirtualSMC angewendet. Ergebnis: Beim 1. Versuch konnte ich mich normal anmelden. Danach fror das System ein und ich konnte gerade noch mit der Ein-/Ausschalttaste herunterfahren. Beim nächsten Mal funktionierte alles. Das Hochfahren dauert allerdings deutlich länger als mit FakeSMC. Das Akkusymbol ist aber noch immer verborgen. Es erscheint weiterhin kurz in der Topleiste und verschwindet dann.
Das Ergebnis des Patchversuchs habe ich weiter oben schon beschrieben. Weitere Lenovo-Typen brachten auch keinen Erfolg

Gruß
Fontanus

Beitrag von „Harper Lewis“ vom 5. Oktober 2018, 16:28

Kannst du die unbearbeitete DSDT mal hier hochladen?

Beitrag von „Fontanus“ vom 5. Oktober 2018, 20:47

@ Harper Lewis

Habe die Original DSDT.aml angehängt.

Danke für die Hilfe!

Fontanus

Beitrag von „Harper Lewis“ vom 6. Oktober 2018, 13:50

Hm, damit komme ich leider auch erstmal nicht weiter. Kannst du mal bitte das komplette Verzeichnis "origin" (komprimiert) hochladen?

Beitrag von „Fontanus“ vom 7. Oktober 2018, 16:19

Moin Harper Lewis,

hier folgt das komplette, gepackte origin-Verzeichnis:

Gruß

Fontanus

Beitrag von „Harper Lewis“ vom 7. Oktober 2018, 19:47

Dann versuche es doch mal bitte mit der DSDT im Anhang (+ ACPIBatteryManager.kext), auf die nur der Battery-Patch Lenovo X220 angewendet wurde.

Beitrag von „Fontanus“ vom 8. Oktober 2018, 00:08

Harper Lewis

Das war zumindest schon ein Teilerfolg. Akku wird angezeigt und zeigt Entlade- und Ladezyklen an. Zwischendurch zeigte das Symbol einmal eine rote Farbe und die Meldung besagte, dass der Akku bei 97%-Anzeige bald leer sein würde. Aber grundsätzlich sieht es erst einmal sehr gut aus.

Dafür ein großes

Ich werde den weiterhin ein Auge darauf richten und bei Bedarf mich noch einmal melden.

VG

Fontanus

Beitrag von „Harper Lewis“ vom 8. Oktober 2018, 17:10

Das ist doch schonmal was, prima. Vielleicht sollte man der DSDT auch die von Rehabman empfohlenen Standardpatches spendieren, die Kiste ist ja auch nicht mehr taufrisch.

Beitrag von „Fontanus“ vom 8. Oktober 2018, 18:19

Hallo Harper Lewis,

wenn das was bringt, bin ich sofort dabei. Was kann/muss ich dazu tun?

VG

Fontanus

Beitrag von „Harper Lewis“ vom 8. Oktober 2018, 18:25

Ich habe "damals" u.a folgende Patches von Rehabman für mein Lenovo E460 genutzt:

HPET Fix

SMBUS Fix

IRQ Fix

RTC Fix

OS Check Fix

Fix Mutex with non-zero SyncLevel

Kannst du ja mal ausprobieren. Sollte das schief laufen, ist die DSDT mit dem Battery-Patch ja hier in diesem Thread verfügbar.

Beitrag von „Fontanus“ vom 8. Oktober 2018, 18:31

Ich werde testen und berichten, aber nicht sofort.

Melde mich später oder morgen.

Danke

VG

Beitrag von „Fontanus“ vom 8. Oktober 2018, 22:09

So, alle Patches sind eingespielt. Als Ergebnis konnte ich nur eine Beschleunigung im Startvorgang erkennen. Alles Andere funktioniert wie zuvor.

Der Bedeutung des Patch OS Check ist mir noch nicht klar geworden, zumal es für diverse OS diesen Check gibt.

Beitrag von „Harper Lewis“ vom 9. Oktober 2018, 09:34

Das ist doch schonmal was. Der OS Check sollte passend zu der mit dem Laptop ausgelieferten Windows-Version angewendet werden und ist häufig erforderlich, damit bestimmte Geräte funktionieren.

Beitrag von „Fontanus“ vom 10. Oktober 2018, 22:24

Gerade habe ich als OS-Check Windows 7 ausgewählt, kann aber nach Compilierung keinen wirklichen Unterschied erkennen.

Der wesentliche Punkt ist die Anzeige des Akkus. Das funktioniert. Damit sollte dieser Thread abgeschlossen sein.

Danke nochmals allen Helfenden!

Gruß

Fontanus

P.S. Die nächste Anfrage ist schon in der Pipeline!

Beitrag von „Fontanus“ vom 11. Oktober 2018, 21:27

Moin Harper Lewis,

die Akkuanzeige funktionierte sogar unter dem testweise installierten Mojave. Es gab dabei allerdings ein Grafikproblem, so dass ich das Backup wieder hergestellt habe.

Läuft alles wieder.

Nochmals Danke!

Beitrag von „Harper Lewis“ vom 12. Oktober 2018, 12:38

Klasse, das klingt gut! Die Intel® HD-Grafik 4000 läuft meines Wissens nur mit ein paar Tricks unter Mojave.

Beitrag von „Fontanus“ vom 12. Oktober 2018, 17:40

Du kannst mir die nicht zufällig verraten. Ich habe allerdings unter Mojave auch schon eine

entsprechende Anfrage in einem der Threads gestellt Keine Bouletten, pardon Doubletten

---

Beitrag von „Harper Lewis“ vom 12. Oktober 2018, 18:06

griven hat das in einem Thread sehr gut dokumentiert, den müsstest du über die Suche finden. Ich selbst habe keinen Rechner, in dem eine CPU mit HD 4000 werkelt.